



**Peter Kallwitz**  
p.kallwitz@waz.de  
02361 9370-204

**Vest.** Wenn sich „Rock ‘n’ Soul“ verbinden, entsteht die vielleicht heißeste Session des kommenden Monats. Denn hinter dieser phantastischen Idee stecken die Namen von gleich zwei Superstars: **Julia Neigel** und **Edo Zanki**. Sie stehen am 9. April in der **Recklinghäuser Vest Arena** auf der Bühne. Im vergangenen Jahr

traten sie zum ersten Mal gemeinsam auf - und die Zuschauer waren restlos begeistert. Das „Rock ‘n’ Soul“-Projekt der beiden war geboren. Neben zahlreichen eigenen Erfolgshits werden die beiden auch gemeinsame Liedern spielen. Edo Zanki zählt zu den besten Musikern des Landes. Der „Pate der deutschen Soulmusik“ legte eine sechsjährige Pause ein, bevor er die Session mit Julia Neigel startete. Die wiederum hatte sich acht Jahre Auszeit gegönnt. Als Autorin und Produzentin kreiste ihre Arbeit den noch täglich um die Musik. Karten für „Rock ‘n’ Soul“ am 9. April gibt es zum Preis von 29,90 Euro im Ticketshop der Vest-Arena auf der Hellbachstraße oder aber im Internet auf [www.vest-arena.de](http://www.vest-arena.de).

Beginn des Konzertes ist um 20 Uhr (Einlass 19 Uhr). Nachdem die **Recklinghäuser** Studentin **Stefanie Ermel** 2009 zum Gesicht des Jahres bei einem Modelcontest von Kelly-Faces gekürt wurde, ging's bergauf. Nahezu jedes Wochenende heißt es für die 21-Jährige: Fotoshooting oder Laufsteg. Doch diesmal war nicht nur Posen, sondern auch Schauspielen angesagt. Denn die Recklinghäuserin drehte ihren ersten Werbespot für einen Wodka. Einen ganzen Tag lang arbeitete die Crew an den Aufnahmen bis gegen Mitternacht der 30-Sekunden-Spot für „Vodka-Medwedeff“ im Kasten war. Na denn, Prost! Überraschung: **Thomas Godoj** besuchte die Kinder des Offenen

Ganztages der Harkortschule in **Marl** bei den Proben zu ihrem Musical, das im Juni aufgeführt wird. Der Rocker hatte von einer befreundeten Familie von dem Großprojekt gehört, Die Schüler zeigten hochkonzentriert ihre Soli und Chorgesänge. Anschließend gab's Autogramme.

„ScheibenKontraBass“ kommen. Und was da am 26. März, 20 Uhr, in der **Recklinghäuser** Altstadt Schmiede auf der Bühne steht, ist u. a. kein geringerer als **Marius del Maestro**. Der war ab 1989 Gitarrist und Sänger bei „**Ton Steine Scherben**“ und gehört seit 2005 der gleichnamig Family an. „ScherbenKontraBass“ spielen „Ton Steine Scherben“-Hits und Rio Reiser-Stücke. Karten 9 und 10 Euro (AK).